

# EMMENDINGER TOR



**WZO**  
App laden und auf dem Tablet lesen!  
Download on the App Store | GET IT ON Google Play

**Regionale Vielfalt erleben und genießen** Seite 7  
Am Samstag von 10 bis 15 Uhr beim „Kaiserstühler Regionalmarkt“ auf dem Emmendinger Marktplatz.

**13. Emmendinger Stadtlauf am 30. Juni** Seite 17  
Ab sofort können sich Interessierte im Internet für die verschiedenen Wettbewerbe anmelden.

**SVM greift zum sechsten Mal nach dem Pott** Seite 19  
In Nordweil finden am Christi Himmelfahrt, 18. Mai, die Endspiele um den Fußball-Berzirkpokal statt.

**Von der Stellensuche bis zum Ausbildungsplatz** Seiten 20-27  
Auf unseren Sonderseiten gibt es heute zahlreiche Infos rund um Berufswahl und Ausbildung.

**Regionale Immobilien brauchen Experten vor Ort. Morgen kann kommen.**  
Ihr Partner für Immobilien in der Region  
Kuchtrini Fuchs und Jasmin Joss  
Büro Emmendingen, Telefon 07641/588-1800  
www.vxbn-breisgau-nord.de/immobilien  
**Volksbank Breisgau Nord eG**

**Juwelier Tronczek**  
Uhrmacher- und Goldschmiedemeister  
Uhren • Schmuck • Trauringe  
EM - Marktplatz 10 • Telefon 3174

**Alle JURA Lagergeräte zum halben Preis!**  
Jura ENA8 touch **999 €**  
Jura ENA8 **499 €**  
Elektrotechnik  
**maurer** GmbH  
0 76 41 / 91 92-0  
Lammstraße 14  
Emmendingen  
Be- u. Einladen direkt vor dem Haus möglich!

**REWE DIETER SCHNEIDER**  
Bitte beachten Sie unsere Werbung auf der letzten Seite in der heutigen Ausgabe.

Heute in einer Teilausgabe:  
**Emmendingen aktuell**  
Amtsblatt der Großen Kreisstadt  
**Teningen Nachrichten**  
Amtsblatt der Gemeinde Teningen

www.wzo.de

Nr. 19 · Mittwoch, 10. Mai 2023

50. Jahrgang · Auflage: 26 900

## Das TBE-Stadion wurde zwei Tage lang zur Klubmeile

Tausende Menschen besuchten am Wochenende die erstmals in Emmendingen stattfindenden „Tage der Vereine“

Emmendingen. Rund 200 Vereine gibt es derzeit in Emmendingen. Sie prägen maßgeblich das gesellschaftliche Miteinander in der Stadt und in den fünf Ortsteilen. Um ein Zeichen zu setzen, taten sie sich am letzten Wochenende zusammen – und veranstalteten erstmals die „Tage der Vereine“.

Schauplatz war das Gelände des Turnerbunds über der Elz. Mehr als 40 Vereine hatten mit ihren Ständen die Tartanbahn in eine 200 Meter lange kunterbunte Klubmeile verwandelt. Unter Zelten und Pavillons stellten die Mitglieder einerseits sich selbst und ihr Angebot vor. Andererseits gab es kreative Mitmachaktionen zum Reinschnuppern. Die Bandbreite reichte vom Sportverein und Orchester über den Angelverein und die Narrenzunft bis hin zur Square Dance-Gruppe und der Rettungshundestaffel.

Dreh- und Angelpunkt war der Platz zwischen dem TBE-Heim und dem Beachvolleyballplatz. An Biertischen konnte man es sich gemütlich machen und das kommunikative Miteinander pflegen. An einer langen Theke sorgten die Vertreter der 40 teilnehmenden Vereine für die Bewirtung. Und auf einer Bühne stellten sich die Klubs im Halbstundentakt noch einmal vor. Am Samstagabend trat dort außerdem die Band „XX CULT“ auf. Rund 400 Gäste füllten zu diesem Zeitpunkt die Sitzreihen und die Tanzfläche vor der Bühne.

Nicht nur während des Konzerts, sondern über beide Tage verteilt, war die Veranstaltung bestens besucht. Nicht nur Mitglieder, Freunde



und Gönner der Vereine, sondern auch Menschen, die auf der Suche nach einer für sie passenden Freizeitbeschäftigung sind, kamen am Samstag und Sonntag auf das TBE-Gelände. Bis auf einen kurzen Schauer am Sonntagnachmittag spielte das Wetter den Vereinen voll in die Karten. Als Win-Win-Situation entpuppte sich außerdem die Kooperation mit der parallel stattfindenden Eröffnung des Freibads. Das Tor zwischen

Liegewiese und TBE-Stadion stand an beiden Tagen offen.

Über beide Ohren strahlte Ralf Oberle von der DLRG-Ortsgruppe. Der Aufwand, so der federführende Organisator, habe sich gelohnt. „Unser Ziel war es einerseits, den Menschen aus Emmendingen die Vielfalt der Vereine näherzubringen“, sagte er. Andererseits sei es auch darum gegangen, dass die Klubs „nach der schwierigen Corona-Zeit wieder prä-

sent“ werden. Beides habe super funktioniert. Nicht nur die zahlreichen Besucher seien zufrieden gewesen, auch von den 43 teilnehmenden Vereinen selbst habe er viel positives Feedback erhalten.

Gemeinsam mit seinem Orga-Team hatte Oberle die „Tage der Vereine“ am frühen Samstagnachmittag offiziell eröffnet. Dabei begrüßte er zahlreiche Ehrengäste. OB Stefan Schlatterer, der die Schirm-

herrschaft innehatte, lobte die Idee der Veranstaltung. Sie sei „Ausdruck dessen, dass die Vereine nach der Corona-Zeit insgesamt ganz zum den Restart-Knopf gefunden haben“. „Die Emmendinger Vereine haben sich von der Pandemie nicht unterkriegen lassen“, stellte auch Johannes Fechner fest. Der Bundestagsabgeordnete spendierte den ersten zehn Neu-Mitgliedern eine viertägige Bildungsreise nach Berlin.

Sportbund-Präsident Gundolf Fleischer brachte es wunderbar auf den Punkt. „Wie arm wäre unsere Gesellschaft, wenn wir nicht diese Menschen hätten, die sich in den Vereinen aus freien Stücken engagieren?“, rief er den Mitgliedern zu. Eine dieser zahlreichen Ehrenamtlichen, nämlich Sabine Reinbold, wurde von Fleischer bei der Eröffnung mit der Ehrenmedaille in Silber ausgezeichnet. Vor 30 Jahren fing sie beim Turnerbund als Übungsleiterin an, seit 2012 führt sie den größten Emmendinger Sportverein als 1. Vorsitzende. „Durch den Papa stand ich schon als Zweijährige auf der Aschenbahn“, sagte Reinbold.

Fazit: die „Tage der Vereine“ waren ein riesiger Erfolg. Die Menschen in Emmendingen wissen, was sie an ihren Klubs haben. Bleibt die Frage, ob die Veranstaltung nun regelmäßig stattfinden wird. „Darüber müssen wir im Orga-Team noch sprechen“, sagte Ralf Oberle. Der Aufwand im Vorfeld sei schon „enorm“ gewesen. Für eine Neuaufgabe im kommenden Sommer müsste man jetzt schon mit der Planung anfangen. „Meine Empfehlung ist ein Zwei-Jahres-Rhythmus“, könnte sich der Chef-Organisator vorstellen. **Daniel Gorzalka**

## Nostalgisch und zeitlos komisch

Stummfilmklassiker mit Livemusik – Erlös fließt in die Kiwanis-Ferienschule

Emmendingen. Das 25-jährige Jubiläumsjahr des Emmendinger Kiwanisclubs wurde am vergangenen Samstag erneut mit einem Veranstaltungshighlight gekrönt.

Zu bekannten und beliebten Stummfilmklassikern mit Stan Laurel und Oliver Hardy sowie einem Film mit Buster Keaton gab es ganz nostalgisch passend untermalende Livemusik mit dem Trio ISP (Instant Soundtracking Project) bestehend aus Werner Englert, Johannes Mössinger und Ro Kuijpers.

Um für die Ferienschule Geld zu sammeln, hatte sich die Emmendinger Kiwanis wieder etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Unter dem Hauptorganisator Hermann Weiß, ehemaliger Schuldirektor an der GHSE, waren die Helfer ganz nach der nostalgischen Stummfilmzeit der zwanziger Jahre in Hemd mit Hosenträgern, Fliege und sommerli-



**Film ab: Das Musikertrio ISP mit Werner Englert, Johannes Mössinger und Ro Kuijpers untermalte die Stummfilmklassiker musikalisch.**  
Foto: Elisabeth Stratz

chem Strohhut gekleidet. Die Slapsticks von Stan und Oli brachten auch nach fast hundert Jahren seit der Premiere noch immer Lacher an den gewünschten Stellen hervor. Sowohl als Chaoten im Militärcamp als

auch als ausgebrochene Sträflinge flüchtend auf ein Stahlgerüst eines entstehenden Hochhauses in Manhattan. Auch einen „Filmriss“, in der heutigen Zeit der Absturz des Notebooks, brachten die Musiker nicht

aus der Ruhe, die die nicht eingeplante Pause stilvoll überbrückten. Doch bald hatte Techniker Michael Schlüter alles wieder im Griff.

Einen dramatischen Handlungsstrang erforderte dramatische musikalische Untermauerung. Auch dies schaffte das Trio mit Leichtigkeit punktgenau zu den Szenen mit Buster Keaton, der erst nach vielen Hindernissen und einem Orkan zu seiner Liebsten fand.

Kiwanisclub-Präsident Andreas Cordier forderte die Besucher als Moderator auf, die vorbereiteten Getränke und Speisen zu genießen und auch den Bauchladen zweier Kinodamen zu entsperren, um möglichst viele Einnahmen und Spenden für die kommende Ferienschule zu generieren. Die Film-Nostalgiker ließen sich im ZIP-Festsaal dazu nicht lange bitten und honorierten am Ende Film und Musik mit viel Applaus. **Elisabeth Stratz**

Unser Angebot 11.05. - 13.05.2023  
**NETZGEREI am Lindenschloß**  
**feißt**  
Weil es schmeckt!  
Küchenklassiker-pfeifenfertig garniert  
**Cordon Bleu vom Schwein** ..... 100 g **1,29 €**  
zum frischen Spargel-mit Fettrand  
**Bauenschnitten** ..... 100 g **1,79 €**  
Hartwurst mit grobem Pfeffer  
**Pfefferle** ..... 100 g **1,99 €**  
für Osso Bucco  
**Kalbshaxeischnitten** ..... 100 g **1,69 €**  
im Ring oder geschnitten, auch für Salat  
**Fleischwurst** ..... 100 g **1,17 €**  
weich und herzhaf, 50 % F.i.Tr.  
**Eisäber Winkerkäse** ..... 100 g **1,99 €**  
**24 Stunden frisch & herzhaf... 's git noch Wurst!**  
Nutzen Sie auch außerhalb unserer Öffnungszeiten eine Auswahl unserer Produkte aus unserem Warenautomat!  
Metzgerei feißt GmbH • Am Kronenplatz • 79331 Teningen  
T. +49 (0) 7641 8446 • info@metzgerei-feisst.de www.metzgerei-feisst.de

